

MITTEILUNGSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
STEGAURACH Landkreis Bamberg

Parteiverkehr: Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00
Annahmeschluss: 20. des Vormonats
Verantwortlich für Anzeigen: Jörg Schild c/o creo Druck & Medienservice
Anzeigenannahme: Tel. 09 51 / 9 92 12 40

Mitgliedsgemeinden: STEGAURACH – WALSDORF
Anschrift: Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach
Internet: www.stegaurach.de • E-Mail: verwaltung@stegaurach.de
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft – Telefon 09 51 / 9 92 22 – 0
Redaktion Amtsblatt: pflaum@stegaurach.de

28. Jahrgang

1. Mai 2006

Nr. 5

Amtliche Bekanntmachungen VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Vorsitzender Siegfried Stengel

Im Monat Mai 2006 geplante öffentliche Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane:

- **Bauausschuss Stegaurach**, Mo. 08.05.2006, 18.00 Uhr
Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Stegaurach**, Di. 09.05.2006, 18.00 Uhr
Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses Stegaurach, Schloßplatz 1
- **Gemeinderat Walsdorf**, Do. 18.05.2006, 19.00 Uhr
Schulungsraum im FFW-Haus Walsdorf

Achtung: Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine **unverbindliche Terminvorplanung**. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

Müllabfuhr im Mai 2006

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** im Mai 2006 erfolgt in den einzelnen Gemeinden an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

	Stegaurach	Walsdorf
Restmülltonne	Di. 02.05.2006 Mo. 15.05.2006 Mo. 29.05.2006	Di. 02.05.2006 Mo. 15.05.2006 Mo. 29.05.2006
Papiertonne	Di. 02.05.2006 Mo. 29.05.2006	Mo. 15.05.2006
Biotonne	Mo. 08.05.2006 Mo. 22.05.2006	Mo. 08.05.2006 Mo. 22.05.2006

Die Abholung des **Gelben Sackes** erfolgt in den einzelnen Gemein-
teilen an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

Stegaurach	Mi. 24.05.2006	
Debring	Mi. 24.05.2006	
Dellerhof	Mi. 24.05.2006	
Dellern	Mi. 24.05.2006	
Hartlanden	Di. 02.05.2006	Fr. 26.05.2006
Höfen	Di. 23.05.2006	
Knottenhof	Mi. 24.05.2006	
Kreuzschuh	Di. 02.05.2006	Fr. 26.05.2006
Mühlendorf	Di. 02.05.2006	Fr. 26.05.2006
Seehöflein	Di. 02.05.2006	Fr. 26.05.2006
Unteraurach	Mi. 24.05.2006	
Waizendorf	Di. 23.05.2006	

Walsdorf	Di. 02.05.2006	Fr. 26.05.2006
Erlau	Di. 02.05.2006	Fr. 26.05.2006
Feigendorf	Mo. 29.05.2006	
Hetzentännig	Mo. 29.05.2006	
Kolmsdorf	Mo. 29.05.2006	
Zettelsdorf	Mo. 29.05.2006	

HINWEIS: Den „Gelben Sack“ sowie die Tonnen am Abfuhrtag bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen.

Der nächste Wertstoffhof befindet sich in Burgebrach, Industriestr. 9 (Bauhof).

Öffnungszeiten:	Sommer (ab 01.03.)	Winter (ab 01.11.)
	Do. 15.00 – 19.00 Uhr	Do. 15.00 – 18.00 Uhr
	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach 2006

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach hat am 22.02.2006 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2006 beschlossen, die hiermit gem. Art. 10 Abs. 1 Verwaltungsgemeinschaftsordnung (VGemO) bekanntgemacht wird. (Schreiben des Landratsamtes Bamberg vom 22.03.2006, Az: 21-9411).

Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach (Landkreis Bamberg) für das Haushaltsjahr 2006

Aufgrund der Art. 8 Abs. 2, Art. 10 Abs. 2 VGemO, Art. 41, 42 KommZG sowie der Art. 63 ff der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Verwaltungsgemeinschaft folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 wird hiermit festgesetzt; er schließt
im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen
und Ausgaben mit 1.000.441,00 €
und
im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen
und Ausgaben mit 45.710,00 €
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

(1) Verwaltungsumlage (HHSt. 0.9000.0720)

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Jahr 2006 auf 779.334,00 € festgesetzt und nach dem Verhältnis der Einwohnerzahl der Mitgliedsgemeinden bemessen.
2. Für die Berechnung der Verwaltungsumlage wird die maßgebende Einwohnerzahl nach dem Stand vom 30.06.2005 auf 9.377 Einwohner festgesetzt.
3. Die Verwaltungsumlage wird je Einwohner auf 83,111229 € festgesetzt.

(2) Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 166.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2006 in Kraft.

Stegaurach, den 27. März 2006
Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach
STENGEL, Gemeinschaftsvorsitzender

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 06.05.2006 bis 07.06.2006 gem. Art. 10 VGemO, Art. 1 KommZG und Art. 65 Abs. 3 GO während der allgemeinen Amtsstunden der Verwaltungsgemeinschaft Stegaurach in der Kämmerei, Zimmer OG 5, zur Einsicht auf. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wird für die Dauer ihrer Gültigkeit bei der Verwaltungsgemeinschaft während der allgemeinen Amtsstunden zur Einsicht bereitgehalten (Art. 10 Abs. 2 VGemO, Art. 41 KommZG i.V.m. § 4 BekV).

Stegaurach, 27. März 2006
VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT STEGAURACH
Stengel, 1. Vorsitzender

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg informiert zum Thema:

„Abholung von Häckselgut“

Kostenloses Material auf verschiedenen Häckselplätzen – Selbstabholung

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg betreibt im Frühjahr und Herbst in verschiedenen Gemeinden Häckselplätze, an denen unzerkleinerte und sperrige Grün- bzw. Gartenabfälle abgegeben werden können. Die Plätze in Litzendorf, Walsdorf und Zapfendorf stellen eine Ergänzung zu den Kompostanlagen und den in vielen Gemeinden aufgestellten Grüngutcontainern dar.

In den vergangenen Wochen nutzten viele Bürger die bequeme Möglichkeit, pflanzliche Abfälle an einem Häckselplatz anzuliefern. Mittlerweile ist die Aktion abgeschlossen, das Material wurde vor wenigen Tagen gehäckselt und liegt zur **kostenlosen** Abholung für alle Bürger, Gemeindeverwaltungen und auch interessierte Gartenbaubetriebe bereit.

Häckselgut im eigenen Garten zu verwenden ist sinnvoll und stellt eine nützliche Alternative zur Kompostierung in großen Anlagen dar. Der natürliche Kreislauf wird geschlossen, da dem Boden auf diesem Wege die entzogenen Stoffe in Form von Naturdünger wieder zugeführt werden.

Folgende Einsatzmöglichkeiten bieten sich im Hausgarten an:

- Verwendung des Häckselguts als strukturgebendes Material bei der Kompostierung. Dadurch wird eine gute Durchlüftung des Komposthaufens erreicht.
- Häckselgut kann als Belag für Gartenwege eingesetzt werden. Dieser Wegebelag gibt weichen Auftritt und ist nach Regen bald wieder begehbar.
- Eine weitere Anwendungsmöglichkeit stellt das Mulchen mit Häckselgut dar. Dem Boden wird organische Substanz zurückgegeben.

Weitere Vorteile: Verdunstungsschutz, Förderung des Bodenlebens, bessere Bodengare, weniger Unkrautwuchs.

- Ebenso bietet das Einarbeiten von gehäckseltm Grünut in den Boden Vorteile. Besonders bei Stauden- und Strauchpflanzungen bewirken die zerkleinerten Holzteile eine gute Durchlüftung des Bodens und eine Anreicherung mit organischer Substanz.

Die Häckselplätze im Landkreis haben folgende Standorte:

Litzendorf (Richtung Melkendorf, bei der Erdaushubdeponie)

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 17.00-19.00 Uhr

Freitag: 15.00-18.00 Uhr

Samstag: 11.00-15.00 Uhr

Walsdorf (Am Sportplatz)

Abholung von Häckselmaterial jederzeit möglich

Zapfendorf: (Am „Anglerweg“ (neben dem Bauhof);

Öffnungszeiten:

Samstag: 10:00 – 13:00 Uhr

oder nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung.

Abfallberatung des Landkreises Bamberg:

Tel. 0951/85 705 oder 85 706

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg informiert:

„Elektroschrott zu wertvoll für die Tonne“

Elektrogesetz wird umgesetzt – Wertstoffhöfe nehmen alle Arten von Elektrogeräten

Seit 24. März ist es soweit: Deutschlandweit dürfen alte Elektrogeräte nicht mehr in den Hausmüll. Alle Verbraucher können ausgediente Fernseher, Kühlgeräte, DVD-Player, Mikrowellen, usw. stattdessen kostenlos an Sammelstellen der Städte und Landkreise abgeben. Die Gerätehersteller sind dann für die Verwertung verantwortlich. In den Medien wurde viel über die Umsetzung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes berichtet.

Eigentlich nichts grundlegend Neues im Landkreis Bamberg, denn zwischen Heiligenstadt und Ebrach wird bereits seit 9 Jahren Elektronischrott, d.h. Bildschirmgeräte, Haushaushaltsgeräte und alle Arten von Elektrokleingeräten, auf allen 10 Wertstoffhöfen gesammelt und der Verwertung zugeführt. Aus diesem Grund war und ist die Abfallwirtschaft des Landkreises gut auf die Anforderungen des neuen Gesetzes vorbereitet.

So steht auf den meisten Wertstoffhöfen genug Platz für die verschiedenen Container zur Verfügung, denn der Elektroschrott muss ab sofort genauer getrennt werden. Für insgesamt 5 verschiedene Gerätegruppen (nähere Informationen dazu enthält der Abfallkalender 2006) sollen auf den Wertstoffhöfen Container gestellt werden. Dafür ist nicht die Abfallwirtschaft des Landkreises, sondern die Gerätehersteller verantwortlich. Da deutschlandweit ca. 1.500 Sammelstellen mit Behältern bestückt werden müssen, kommt es auch im Landkreis Bamberg zu Verzögerungen bei der Behältergestaltung. Allerdings hat dies für die Verbraucher keine Auswirkungen, da übergangsweise dort wo es erforderlich ist das alte System weitergeführt wird. Wie im Gesetz vorgesehen, können alle Arten von Elektrogeräten (auch Kühlgeräte) kostenlos zu den Wertstoffhöfen gebracht werden.

Aus Platzgründen bestehen dabei folgende Einschränkungen:

Wertstoffhof Viereth:

Keine Kühlgeräte, keine Gasentladungslampen (z.B. Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen), und keine Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik bzw. der Unterhaltungselektronik (Fernseher, Radios, Videorecorder, Hi-Fi-Anlagen, Computer, Monitore, Telefone, usw.). Für die genannten Gruppen stehen Container in Oberhaid zur Verfügung.

Wertstoffhof Hallstadt:

Keine Gasentladungslampen und keine Haushaltskleingeräte (Staubsauger, Bügeleisen, Toaster, Uhren, elektr. Werkzeuge, usw.). Der Wertstoffhof soll in den nächsten Wochen erweitert werden. Danach ist die Annahme auch dieser beiden Gerätegruppen möglich.

Wertstoffhof Oberhaid:

Keine Haushaltsgroßgeräte (Waschmaschinen, Trockner, E-Herde, Spülmaschinen). Diese können nach Viereth oder Hallstadt gebracht werden.

Weitere Hinweise zur Annahme von Elektronischrott:

- Haushaltsgroßgeräte (Waschmaschine, Herd, Trockner, Spülmaschine) müssen in den entsprechenden Container gestapelt werden. Dafür ist jeder Anlieferer selbst verantwortlich, der Wertstoff-

hofbetreuer hilft dabei nach seinen Möglichkeiten. Gleiches gilt für Kühlgeräte.

- Haushaltsgroß- und Kühlgeräte werden nicht mehr im Rahmen der Sperrmüll- bzw. Kühlgerätesammlung mitgenommen.
- Einen **Abholservice** für derartige Geräte (auch Fernseher) bietet die **Fa. Bamberger Dienste** zum Preis von 7,50 € pro Anfahrt. Anmeldung unter der Telefonnummer 0951/9176850.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises appelliert an die Verbraucher, die Sammelstellen für alle Arten von Elektronikschrott (auch die mülltonnengängigen Kleingeräte) konsequent zu nutzen, damit möglichst viele wertvolle Rohstoffe zurückgewonnen und Schadstoffe umweltgerecht beseitigt werden können. Machen Sie mit und werden Sie zum Rohstofflieferanten für neue Produkte.

Elektrogeräte in der Mülltonne sind nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz zukünftig absolut tabu.

Bei Fragen steht die Abfallberatung gerne zur Verfügung. Tel.: 0951/85 706 bzw. 85 705

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg informiert:

„Elektroschrott-Wertstoffhöfe Viereth / Oberhaid / Hallstadt“

Einschränkungen aus Platzgründen

Wie bereits mehrfach bekannt gegeben, bringt die Umsetzung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes seit 24. März 2006 einige Änderungen mit sich. Eine wichtige Neuerung ist, dass die Geräte zukünftig in nachfolgenden fünf verschiedenen Gruppen erfasst und den Herstellern überlassen werden müssen:

Gruppe 1: Haushaltsgroßgeräte

z.B. Waschmaschinen, Geschirrspüler, Wäschetrockner, Herde u. Backöfen, Mikrowellengeräte, elektr. Heizgeräte

Gruppe 2: Kühlgeräte

z.B. Kühlschränke, Gefriergeräte, Klimageräte, sonstige Geräte zur Kühlung

Gruppe 3: Geräte der Informations- u. Telekommunikationstechnik, Geräte der Unterhaltungselektronik:

z.B. Fernseher, Radios, Videokameras, Videorecorder, Hi-Fi-Anlagen, Verstärker, Computer, Monitore, Drucker, Tastatur, Notebooks, Kopierer, Faxgeräte, Telefone, Anrufbeantworter, Taschenrechner, Mobiltelefone, elektr. Musikinstrumente usw.

Gruppe 4: Gasentladungslampen aller Art in verschiedenen Größen und Formen

z.B. Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen

Gruppe 5: Haushaltskleingeräte

z.B. Staubsauger, Bügeleisen, Toaster, Friteusen, Kaffeemaschinen, Rasierapparate, Nähmaschinen, Fön, Haarschneider, Uhren, Waagen, elektr. Zahnbürsten, elektr. Werkzeuge (Bohrmaschinen, Sägen, Fräsen, Schleifer, usw.), elektr. Spielzeuge (Eisenbahnen, Rennbahn, Videospielekonsolen), elektr. Messer, usw.

Aufgrund der begrenzten Platzgröße gibt es bei folgenden Wertstoffhöfen Einschränkungen bei der Annahme:

Wertstoffhof Viereth: Keine Behälter für die Gruppen 2, 4 und 5.

Wertstoffhof Oberhaid: Kein Container für Geräte der Gruppe 1

Wertstoffhof Hallstadt: Vorerst keine Behälter für die Gruppen 4 und 5, evtl. nach der Erweiterung.

Auf allen anderen Wertstoffhöfen im Landkreis (Hirschaid, Breitenгүйbach, Memmelsdorf/Litzendorf, Heiligenstadt, Schlüsselfeld Burgebrach und Scheßlitz) werden alle 5 Gerätegruppen angenommen!

Die genauen Öffnungszeiten aller Einrichtungen sind im Abfallkalender 2006 abgedruckt.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises bittet die Einschränkungen zu beachten und mit Geräten der betroffenen Gruppe auf einen anderen Wertstoffhof auszuweichen.

Abfallberatung: Tel. 0951/85 706 oder 85 705

Kostenlose Energieberatung am Landratsamt Bamberg

Die Rekordpreise für Benzin, Öl und Erdgas sowie die Diskussion um Strompreisanhebungen haben so manchen über das Thema Energieverschwendung und Energieeinsparung nachdenken lassen. Deshalb war die im Februar erstmals durchgeführte kostenlose En-

ergieberatung am Landratsamt Bamberg ein voller Erfolg. Christian Stenglein von der Energieagentur Oberfranken, Kulmbach, bietet am Donnerstag, 18. Mai, wieder Beratungsgespräche im Landratsamt an. Er zeigt fachlich fundiert produktneutrale Lösungsvorschläge auf, beantwortet Fragen zu Funktionsweisen, Investitionen, Erträgen, Wirtschaftlichkeit oder Fördermöglichkeiten. Ebenso gibt er Tipps zum Einsatz regenerativer Energien, Heizungsrenovierung oder Optimierung des Energieverbrauchs in den eigenen vier Wänden.

Anmeldung bei Christian Stenglein, Tel.: 09221/823916.

Folgen verspäteter Zahlung

Die VG Stegaurach weist darauf hin, dass bei nicht rechtzeitiger Steuer-, Beitrags-, Abgabe- und Gebührenzahlung Säumniszuschläge und Mahngebühren anfallen.

Bei einer Säumnis von mehr als drei Tagen ist gemäß Art. 13 KAG bzw. § 1 Abs. 2 Nr. 5 AO i.V.m. § 240 AO für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des rückständigen, auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren nach unten abgerundeten Steuer-, Beitrags-, Abgabe- und Gebührenbetrages zu entrichten.

Außerdem haben Sie gegebenenfalls die entstehenden Mahngebühren und Zwangsvollstreckungskosten zu tragen.

Das gilt auch dann, wenn Sie gegen den Bescheid Widerspruch erhoben haben.

Bundesinnenministerium und Auswärtiges Amt informieren: USA führen Visa-Pflicht für vorläufige Pässe ein

Ab 1. Mai 2006 müssen deutsche Bürgerinnen und Bürger, die nur vorläufige (grüne) Reisepässe besitzen, bei der Einreise in die USA zusätzlich ein Visum vorlegen. Dies hat die US-Regierung jetzt der Bundesregierung mitgeteilt.

Wer ab Mai 2006 ohne Visum in die USA reisen möchte, sollte einen regulären (roten) Pass mit einer Gültigkeitsdauer von 10 Jahren (bzw. 5 Jahren bei unter 26jährigen Personen) beantragen. Diese Reisepässe sind von der neuen Visumregelung der USA nicht betroffen. Sowohl die elektronischen Reisepässe mit digitalem Gesichtsbild als auch die regulären Pässe, die vor dem 01.11.2005 ausgestellt wurden und noch keinen Chip enthalten, ermöglichen weiterhin die visumfreie Einreise in die USA.

Allerdings sind bestimmte Personengruppen nach wie vor gänzlich vom Visa-Waiver-Programm ausgenommen, beispielsweise Reisende, die länger als 90 Tage in den USA bleiben möchten oder zu Arbeits- bzw. Studienzwecken das Land aufsuchen. Für sie besteht grundsätzlich eine Visumpflicht. Nähere Informationen zu den Einreisebestimmungen bietet das Auswärtige Amt unter <http://www.auswaertiges-amt.de/www/de/laenderinfos/sicherheitshinweise.html>. Zum Visa-Waiver-Programm informiert die Amerikanische Botschaft unter

<http://www.us-botschaft.de/germany-ger/vorlaeufiger.reisepass.html>.

Amtliche Bekanntmachungen

GEMEINDE STEGAURACH

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Siegfried Stengel

Besuch aus der Partnergemeinde Onet le Chateau

Vom 13. Juli bis 16. Juli 2006 feiern wir mit einer Delegation aus Onet le Chateau das 20 jährige Bestehen unserer Partnerschaft. Neben einem Rahmenprogramm für unsere französischen Gäste sind auch Sportveranstaltungen und Begegnungen unter den Jugendlichen aus den beiden Gemeinden geplant.

Die Gemeinde Stegaurach benötigt für die Unterbringung der Gäste aus Onet le Chateau Gastfamilien. Dafür ist es unerheblich, ob sie Französisch sprechen oder nicht. Eine Verständigung ist immer möglich sei es durch Gesten, mit dem Wörterbuch oder wie der Franke sagt „mit Hand und Fuß“.

Bitte melden Sie sich im Rathaus Stegaurach, Herr Pflaum, Zi.Nr. UG 1, Tel.:0951/99 222 30. Bereits heute vielen Dank für ihre Unterstützung.



Agenda 21

GEMEINDE STEGAURACH

Am Mittwoch, den 03.05.2006 um 19.00 Uhr
Beiratssitzung im Rathaus, interessierte Bürger sind herzlich
 eingeladen.

Am Donnerstag, den 18.05.2006

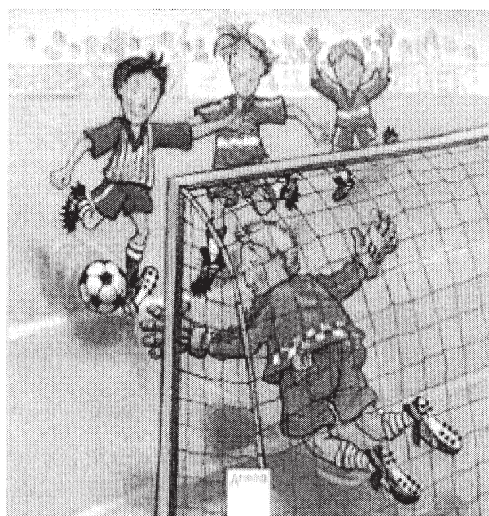
Radtour von Mühlendorf nach Höfen und zurück. Fahrt-
 strecke: Links der Aurach, am Fahrradweg – Mühlendorf,
 Stegaaurach, Debring, Unteraurach, Waizendorf, Sportplatz
 Höfen. Rechts der Aurach am neuen Wasserweg zurück: Hö-
 fen, Waizendorf-Sportplatz, Unteraurach, Mützershof, Steg-
 aurach, Mühlendorf, anschließend Einkehr am Merklein-Keller.
 Herzliche Einladung zur Teilnahme ergeht an die gesamte Be-
 völkerung (Auskunft G. Litzfelder, Tel. 29373).

Unterstützen Sie das **soziale Engagement** unseres Beirates für das partnerschaftliche **Hilfsprojekt Afrika** mit Ihrer Spende. Auch kleine Spenden sind eine große Unterstützung. Die Spendeneingänge gehen direkt über die Comboni-Missionsstation in Ellwangen an das Krankenhaus und die Ausbildungsstätte für afrikanische Krankenschwestern in Kitgum (Uganda). **Herzlichen Dank für bisherige Spenden!**

Die Gemeinde stellt im Benehmen mit der Missionsstation auf Wunsch Spendenquittungen aus.

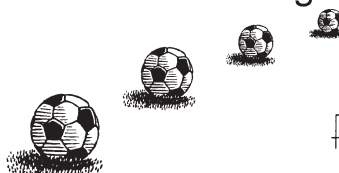
Spendenkonto: Sparkasse Bamberg, Nr. 810013656, BLZ 770 500 00.

BÜCHEREI Stegaaurach



Fußball- Fieber

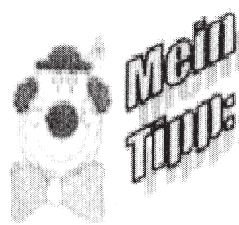
Auch bei uns in der Bücherei dreht
 sich jetzt viel um das runde Leder.
 Insgesamt warten über 120 Bücher
 darauf ausgeliehen zu werden!



Franz H. Jakubaß liest am
 31. Mai 2006,

17:30 Uhr

in der Bücherei aus seinen
 Werken spannende
 Begebenheiten aus der
 Bamberger Geschichte



BÜCHEREI Stegaaurach

Wir sind für Sie da:

Dienstag 15.00 – 17.00

Donnerstag 17.00 – 19.00

Im Gebäude der alten Schulumhalle

Zugang über den Parkplatz
 der neuen Aurachtalhalle.

Zu den Öffnungszeiten sind
 wir telefonisch zu erreichen
 unter 0951 – 29 71 53 12

Ihre Bez.-Kaminkehrermeister informieren.

Gebäude-Energie-Pass in aller Munde!

Ab Ende 2006 soll für alle Wohnungen und Gebäude, bei Besitzerwechsel oder neu Vermietung, der Gebäudeenergiepass ,aus dem die energetische Qualität des Gebäudes und damit die Vergleichbarkeit der Heizkosten ersichtlich ist, vorgeschrieben werden.

Bevor ein Energiepass erstellt wird, sollte man auch wissen wie viel Energie für Warmwasser und Heizung im Jahr in der Wohnung bzw. im Gebäude gebraucht wird, geringer Verbrauch gute Bewertung und hoher Verbrauch schlechte Bewertung

Die Aussage die häufig gemacht wird, ich verbrauche nicht viel Heizöl, Gas oder Strom es sind ja nur 2000 – 3000 l Heizöl oder 2000 – 3000 m³ Gas ist meistens falsch weil man keine genaueren Aufzeichnungen hat und so auch nicht weiß wo geht überhaupt meine Energie verloren oder wissen Sie wo bei Ihnen die Energie verloren geht? Kontrollieren Sie Ihren Energieverbrauch?

Um die Schwachstellen zu finden, aufzuzeigen und um die nötigen Instandhaltungsarbeiten wie z.B.

- Einbau einer neuen Heizungsanlage,
- Dämmung von Außenwänden, Dach und Kellerdecke,
- Austausch von Fenstern,
- usw.

sinnvoll abzustimmen, sollten Sie als Eigentümer ein ganzheitliches Konzept von Ihrem Gebäude oder Wohnung erstellen lassen. Dies wertet Ihre Immobilie auf und sie erhalten Ihren Wert bei gleichzeitiger Energieeinsparung.

Zur Zeit wird ein Energiesparcheck, für nur 10.000 Gebäude die älter als 20 Jahre sind, von der Bay. Staatsregierung mit 90,00 € gefördert.

Honorarkosten Beratung 185,60 €
 Zuschuss 90,00 €
Verbleiben 95,60 € kosten für Sie als Hauseigentümer!

Fragen? Ihre zuständigen Bez. Kaminkehrermeister und geprüfte Gebäude-Energieberater sind in der Lage Ihr Gebäude **neutral**

nach der Energieeinsparverordnung zu beurteilen. Wir sind die unabhängigen Umwelt- und Verbraucherschützer wenn es um die Wärmeenergie Ihres Gebäudes geht.

Lassen sie sich beraten und den Staat bezahlen! Verschenken Sie nicht Ihr Geld!

Als geprüfte Sachverständige sind wir auch berechtigt den erforderlichen **Gebäude-Energie-Pass** wenn er benötigt wird auszustellen.

Für weitere Informationen und erforderliches Informationsmaterial stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung.

Ronald Walter
Bezirkskaminkehrermeister
Dena Energiepass Aussteller
Auracher Strasse 1
96135 Stegaurach
0951-299131

BEKANNTMACHUNG

Jagdgenossenschaft Birkach, Vorra, Abtsdorf und Hundshof

Am Sonntag, den 21.05.2006, wird in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr in der Gastwirtschaft Brehm in Vorra der Jagdpacht ausbezahlt. Jagdgenossen, deren bejagbare Flächen sich verändert haben,

werden gebeten, den aktuellen Flächennachweis (Katasterauszug) mitzubringen, da sonst keine Auszahlung vorgenommen werden kann.

Volk, Jagdvorsteher

Aquarelle von LORE WEILER im Rathaus Stegaurach

Ausstellung der Künstlerin unter dem Motto „Unsere Heimat“

Vom 16. Mai bis 20. Juli 2006 präsentiert die Gemeinde Stegaurach im Rathaus sehenswerte Bilder der Höfener Malerin Lore Weiler, deren letzte Ausstellung „Das Element Wasser“ (Acryl- und Aquarellbilder) in der Raiffeisenbank Stegaurach im November 2005 bereits großen Anklang fand. Die im Rathaus gezeigten Aquarell-Motive stehen dieses Mal unter dem Motto „Unsere Heimat“.

Die Vernissage findet am 16. Mai um 18.00 Uhr im Rathaus statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Interessierten. Ansonsten ist die Ausstellung während der offiziellen Öffnungszeiten zugänglich.

Lore Weile ist seit 1986 schwerpunktmäßig in den Bereichen Plastik, Hinterglas-, Aquarell- und Acryl-Malerei künstlerisch tätig. Vier Einzelausstellungen im Jahr 2005 zeugen von dem breiten Spektrum des Schaffens der in unserer Gemeinde ansässigen Künstlerin.

Miteinander älter werden in Stegaurach

T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E

Der Arbeitskreis für das Altenhilfekonzept hat seine Arbeit begonnen

Senioren Stegaurach

Sonntag, 07.05.2006 ab 14.00 Uhr Kaffee-kränzchen im Bon Jour (Nöth).

Seniorenclub Stegaurach und Umgebung

Gemütlicher Donnerstag am 11.05.2006.
Abfahrt 12.00 Uhr Stegaurach Kirche, Zustei- gemöglichkeiten wie immer. Ziel: Bad Ste- ben.

„Ein toter Mann im Sarg“

31. Mai, 17.30 Uhr in der Bücherei: Der Hall- stadter Autor Franz H. Jakubaß liest aus sei-

TERMINE FÜR DIE SENIOR/INNEN DER PFARREI

MAI 2006

Jeden Mittwoch:

Gymnastik für Frauen ab 60.
15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Pfarrheim Steg- aurach.

Mittwoch, 3. Mai:

Besichtigung des Seniorenheims in Stegau- rach.

nen Werken spannende Begebenheiten aus der Bamberger Geschichte. Mit Büchertisch und Signierstunde.

Dienstleistungsbörse

Ab sofort gibt es eine „Dienstleistungsbörse“ in der Bücherei. Alle Arten von Dienstleistun- gen für Jung und Alt können angeboten oder gesucht werden, notfalls auch telefonisch während der Öffnungszeiten (Di 15 – 17 Uhr, Do 17 – 19 Uhr), besser aber mit einer Notiz am Brett der „Generationensolidarität“ in der Bücherei (z.B. Biete Baumschnitt, biete Gas- sigehen mit Ihrem Hund, biete Babysitting, suche Einführung ins Internet, suche einmal wöchentlich Vorleser usw.).

15.00 Uhr, Seniorenguppen Höfen und Wai- zendorf.

Dienstag, 16. Mai:

Muttertagsfeier
14.00 Uhr, Pfarrheim Stegaurach

Dienstag, 16. Mai:

Bunter Nachmittag mit Gedanken zum Mut- tertag.
14.00 Uhr, Gasthaus Dorn, Mühlendorf

TERMINE TERMINE TERMINE TERMINE

T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E
T
E
R
M
I
N
E

Amtliche Bekanntmachungen

GEMEINDE WALSDORF

Verantwortlich zeichnet: Erster Bürgermeister Heinrich Faatz

Sprechzeiten der Gemeinde Walsdorf

Montag	von 08.00 – 11.00 Uhr	
Dienstag	von 16.30 – 20.00 Uhr	Bürgermeister Faatz ab 18.00 Uhr
Mittwoch	von 08.00 – 11.00 Uhr	
Donnerstag	von 08.00 – 11.30 Uhr	Bürgermeister Faatz ab 09.30 Uhr
Tel. 0 95 49 / 3 54		Fax 0 95 49 / 51 70

Erste Satzung zur Änderung der Satzung über Richtlinien für Ehrenauszeichnungen der Gemeinde Walsdorf vom 10.07.1997 (= 1. ÄndS-EhrenauszS) vom 23.03.2006

Die Gemeinde Walsdorf erlässt auf Grund Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern folgende

Änderungssatzung:

§ 1

Die Beilage zur Satzung über Richtlinien für Ehrenauszeichnungen der Gemeinde Walsdorf vom 10.07.1997 (EhrenauszS) erhält den in der Anlage abgedruckten Wortlaut.

§ 2

Inkrafttreten:

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Walsdorf, den 23.03.2006

FAATZ, 1. Bürgermeister

Beilage

zur Satzung über Richtlinien für Ehrenauszeichnungen der Gemeinde Walsdorf vom 10.07.1997:

NACHRUFE

Bei Sterbefällen folgender Personen werden in der örtlichen Zeitung bzw. im Amtlichen Mitteilungsblatt Nachrufe veröffentlicht:

1. Bürgermeister und ehemalige Bürgermeister
2. Ehrenbürger
3. amtierendes Gemeinderatsmitglied
4. Pfarrer
5. amtierender Schulleiter
6. amtierender Feuerwehrkommandant
7. verdiente Personen

KRANZNIEDERLEGUNG

Kränze werden am Grab folgender Personen niedergelegt:

1. Bürgermeister und ehemalige Bürgermeister
2. Ehrenbürger
3. amtierendes Gemeinderatsmitglied oder ehemaliges Gemeinderatsmitglied
4. Pfarrer
5. amtierender Schulleiter
6. Gemeindebedienstete
7. verdiente Personen

GLÜCKWÜNSCHE UND GESCHENKE

- a) Kartenglückwünsche ab dem 90. Geburtstag (91. – 94. Geburtstag) werden jährlich Geburtstagsglückwünsche verschickt
- b) Persönliche Glückwünsche
 - Geburtstagsglückwünsche zum 80., 85. und 90. Geburtstag
 - ab dem 95. Geburtstag werden jährlich Geburtstagsglückwünsche ausgesprochen
 - bei Goldenen und Diamantenen Hochzeiten
- c) Geschenke
 - Geschenkkörbe
 - für 50., 60. usw. Hochzeitstag
 - zum 80., 85., 90., 95. usw. Geburtstag
 - Sachgeschenke
 - für runde Geburtstage von Gemeinderatsmitgliedern (ab dem 60. u. 70. Geburtstag, dann alle 5 Jahre)
 - für runde Geburtstage (ab dem 70. Geburtstag) von Ehrenbürgern, Pfarrern und verdienten Personen
 - zum 80., 85., 90., 95. usw. Geburtstag

Familienfest beim „Aurachochsen“

Die Heckrindfamilie mit Luzifer, dem Stier, hat sich schon recht gut eingelebt zwischen Zettelsdorf und Walsdorf. Durch das Engagement und die Unterstützung der Bevölkerung aus dem Aurachtal ist es gelungen, „ein etwas anderes Naturschutzprojekt“ zu verwirklichen.

Wir laden Sie herzlich ein, das mit uns zu feiern. Am 26. Mai wird das Beweidungsprojekt eingeweiht.

Ab 14.00 gibt es hinter der Aurachbrücke in Zettelsdorf Infos und Spiele für Groß und Klein. Der Verein Frei(T)raum hat verschiedene Mitmachaktionen für Kinder vorbereitet. Es können beispielsweise Kescher gebaut werden und anschließend unter fachkundiger Anleitung in Graben und Fluss ausprobiert werden. Führungen entlang der Weide informieren über die Auerochsen und den naturschutzfachlichen Hintergrund, Infostände zeigen die Tierwelt des Aurachgrundes. Um 15.00 Uhr findet die offizielle Einweihung durch Herrn Staatsminister Dr. Werner Schnappauf statt. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Lassen sie sich von Deftigem und Selbstgebackenem aus dem Aurachtal verwöhnen.

Bitte beachten Sie: Es gibt in Zettelsdorf keine Parkmöglichkeiten! Nutzen Sie beispielsweise die „Kumbachstraße“, um von Walsdorf aus in einem Spaziergang zum Fest zu gelangen. Von dort haben sie auch einen sehr guten Blick auf die Weide.

Ein Tipp für naturinteressierte Radler: Geleitet durch einen Fachreferenten der Unteren Naturschutzbehörde können Sie vor dem Fest bei einer Radtour das Aurachtal erkunden. Die Radtour beginnt um 12.30 Uhr in Höfen (Gaststätte Melber) und endet gegen 15.00 Uhr bei der Festveranstaltung.

Andrea Musiol, Landschaftspflegeverband

Jagdgenossenschaft der Gemeinschaftsjagd Erlau

Zu der nicht öffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Walsdorf am **13. Mai 2006 um 20 Uhr im Gasthaus Kießling, Erlau** ergeht hiermit an alle Eigentümer der Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Walsdorf gehören und auf denen Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche **Einladung**.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Versammlung
3. Neuwahlen der Vorstandschaft
4. Sonstiges

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, der selben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder der Beauftragte.

Erlau, den 20. April 2006

Die Jagdgenossenschaft Erlau
Faatz, 1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen Zweckverband Wasserversorgung Auracher Gruppe

ERGEBNISSE DER TRINKWASSERUNTERSUCHUNG 2006

Versorgung der folgenden Ortschaften durch Brunnen Stegaurach / Probenentnahme Maschinenhaus Stegaurach (Tiefzone) am **22.02.2006**

Stegaurach	Walsdorf
Dellern	Erlau
Dellerhof	Feigendorf
Debring	Hetzentännig
Hartlanden	Kolmsdorf
Höfen	Zettelsdorf
Kaifeck	

Knottenhof
Kreuzschuh
Mutzershof
Mühlendorf
Seehöflein
Unteraurach
Waizendorf

Härtebereich: III **Härtegrad: 17,0°dH;**
Nitratwert für abgegebenes Mischwasser: 29,0 Milligramm /
Liter (mg/l)

Durchschnittliche Mittelwerte der Nitratuntersuchung der
Brunnen Stegaurach 2005:

Brunnen I: 17,72 mg/l **Brunnen II: 16,93 mg/l**
Brunnen III: 36,73 mg/l **Brunnen IV: 38,25 mg/l**

Einteilung des Härtebereichs in Härtegrad

Härtebereich	entspricht	Härtegrad in °dH
I		0 – 7
II		7 – 14
III		14 – 21
IV		über 21

Mikrobiologische Untersuchung: Bakteriologisch einwandfrei
Physikalisch-Chemische Untersuchung :
Die Grenzwerte für chemische Stoffe sind in keinem Fall überschritten.
Eine detaillierte Wasseranalyse für die einzelnen Probenentnahmeorte kann bei der Verwaltung der Auracher Gruppe unter Tel. 0951 / 290 777 angefordert werden.

Schulnachrichten

Einladung zum Schulfest der Volksschule Aurachgrund Walsdorf am 20.05.2006

Thema: Tanz – Spiel – Musik

Engeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger und sonstigen interessierten Freunde der Volksschule Aurachgrund

Programmablauf:

11.00 Uhr	Eröffnung in der Schulturnhalle mit Vorführungen der verschiedenen Klassen
12.00 – 13.00 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	Tanz Eröffnung
ab 13.45 Uhr	Workshops in den Klassenzimmern
ab 14.30 Uhr	spielt die Mini-Big-Band und die Blaskapelle des Aurachtaler Blasmusikvereins
von 12.00 – 16.00 Uhr Bewirtung durch den Elternbeirat	

Hinweis:

Für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Aurachgrund Walsdorf handelt es sich um eine Pflichtveranstaltung und gilt als Schultag (Anwesenheitspflicht von 11.00 – 16.00 Uhr).
Der Schulbus fährt um 10.20 Uhr in Priesendorf los, der Zustieg erfolgt wie gewohnt.
Nach dem Fest ist die Abfahrt in Walsdorf um 16.15 Uhr.

VHS Bamberg-Land

VHS Stegaurach

Kursmitteilungen:

Neue Wassergewöhnungskurse für Babys und Kleinkinder mit teils geänderten Anfangszeiten, z.B. an den Montagen.

Montag, 08.05.06	Mittwoch, 03.05.06	Freitag, 05.05.06
9.00 Uhr Baby	10.00 Uhr Baby	9.20 Uhr Baby
9.40 Uhr Kleink.	10.40 Uhr Baby	10.00 Uhr Kleink.
10.20 Uhr Kleink.	15.00 Uhr Baby	10.40 Uhr Kleink.

Wichtig:

Für alle Reiselustigen, die noch „gut zu Fuß“ sind und was sehen möchten für ihr Geld, bietet die örtliche VHS Stegaurach Fahrten unter einheimischer Reiseleitung zu Weltkulturerbe-Landschaften und sehenswerten Städten innerhalb Europas an.
Für alle Mitbürger, die weder einem Verein noch einer Organisation angehören, richtet die örtliche VHS-Außenstelle Stegaurach mit der Tel.Nr. 0951-290668 ab sofort einen **Ausflugs- und Reise-Interessen-Informationsring** ein.
Dort lässt man sich gebührenfrei registrieren und erfährt in Informationsveranstaltungen immer das Neueste über Planung bzw. Durchführung von Ausflugs- und Städtetouren der örtlichen VHS-Außenstelle Stegaurach.

Es ändert sich zu den bisher durchgeführten Gemeinschaftsfahrten nur die Zahlungsart und das Anmeldeverfahren. Es bleibt jedoch **ab 2007** der gewohnte, hohe Qualitätsstandard und bei Busfahrten der wohl einmalige Bus-Service erhalten.
Registrierungen/Anmeldungen bitte an den Außenstellenleiter Otto Buchdrucker, Tel. privat ab 18.00 Uhr unter 0951-290668 oder dienstlich 0951-8331611 von 7.00 bis 15.30 Uhr.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach

Montag, 01.05.

17.00 Uhr Maiandacht an der Siebenschläferkapelle mit anschl. gemütl. Beisammensein

Dienstag, 02.05.

9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Ausflug der Erstkommunionkinder

19.00 Uhr Maiandacht in Unteraurach

Donnerstag, 04.05.

19.00 Uhr Stille Anbetung

Freitag, 05.05.

19.00 Uhr Gebetsgottesdienst zur „Woche für das Leben“

Samstag, 06.05.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 07.05. – Jubelkommunion

10.00 Uhr Eucharistiefeier

13.30 Uhr Dankandacht

14.00 Uhr Maiandacht an der Schmiedskapelle

Montag, 08.05.

16.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniotel

Dienstag, 09.05.

19.00 Maiandacht in Debring

Donnerstag, 11.05.

19.00 Uhr Gebet um geistliche Berufe in Höfen

Freitag, 12.05.

19.00 Uhr Maiandacht

Samstag, 13.05.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14.05. – Muttertag

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 15.05.

19.00 Uhr Ökumenisches Abendgebet

Dienstag, 16.05.

19.00 Uhr Maiandacht

Samstag, 20.05.

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 21.05.

8.30 Uhr Kirchweihgottesdienst in Waizendorf

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 22.05.

19.00 Uhr Bittgang zur Siebenschläferkapelle mit anschließender Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Dienstag, 23.05.

19.00 Uhr Bittgang von Höfen nach Waizendorf mit anschließender Eucharistiefeier in Waizendorf

Mittwoch, 24.05.

19.00 Vorabendmesse

Donnerstag, 25.05. Christi Himmelfahrt – Hochfest

10.00 Uhr Festl. Eucharistiefeier, anschl. Fahrzeugsegnung

Freitag, 26.05.

18.00 Uhr Bußgottesdienst der Firmlinge (anschl. Beichtgelegenheit)

Samstag, 27.05.

18.30 Uhr Vorabendmesse mit Pfingstnovene

Sonntag, 28.05.

8.30 Uhr Kirchweihgottesdienst in Höfen

10.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Pfingstnovene

Montag, 29.05.

19.00 Uhr Pfingstnovene

Dienstag, 30.05.

19.00 Uhr Maiandacht mit den Erstkommunionkindern

Mittwoch, 31.05.

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Pfingstnovene

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

auf meinen Kalendern sehe ich unter dem 1. Mai den Vermerk: „Maifeiertag“ bzw. „Tag der Arbeit“. Letztere Bezeichnung soll mir Anlass sein, mir zusammen mit Ihnen einige Gedanken zu machen zur christlichen Botschaft über die Arbeit.

Es gibt Momente in unserem Leben, in denen uns aufgeht was unsere Arbeit ist: Mitwirken an dieser Welt, das heißt, an der Schöpfung Gottes. Das ist denn auch das erste, was die christliche Botschaft über die Arbeit zu sagen hat: Gott hat die Welt nicht erschaffen, sonder er erschafft sie dauernd und zwar auch durch uns; durch Sie und durch mich. Denn es ist nicht wahr, dass etwa ein Wald sein Werk sei, aber eine Stadt, ein Dorf nicht. Eine Stadt, ein Dorf sind vielleicht noch mehr sein Werk, denn in ihnen hat sich sein höchstes Geschöpf, der Mensch, selbst ausgedrückt.

Was der Mensch macht, erschafft Gott. Natürlich braucht ein Christ das nicht beständig vor Augen zu haben. Es ist mehr der ruhige Hintergrund für die Gewissheit, dass er in Beruf und Familie im Sinne Gottes am Werk ist.

Ein zweiter Wert, den christliches Denken in der Arbeit entdeckt, ist, dass sie die Menschen einigt: Durch die Zusammenarbeit wachsen Solidarität und Kontakt unter den Menschen. Dass Mann und Frau zusammen für die Familie arbeiten, prägt auch ihr Verhältnis zu einander. Vor allem einigt Arbeit die Menschen, weil sie immer auch für andere geschieht: der Mann arbeitet für die Frau und umgekehrt; der Architekt und der Maurer für den künftigen Hausbewohner; der Hafnarbeiter für viele, die er nicht kennt. Unsere ganze Gesellschaft ist ein großes Gefüge von wechselseitigen Dienstleistungen. Oft wissen wir gar nicht, für wen wir arbeiten; vielleicht interessiert es uns nicht einmal. Trotzdem kann es tief in uns ein Gefühl der Zusammengehörigkeit wachsen lassen – wenn wir einmal darüber nachdenken. Und das sollten wir wirklich einmal tun.

Ihr Br. Gallus Hartmann, Diakon

Freitag, 19.05.2006 – 20.00 Uhr

Die kath. Pfarrgemeinde und die evang.-luth. Kirche in Stegaurach laden ein zum **Wolfgang-Buck-Konzert** in der Pfarrkirche. Karten in den Pfarrbüros Stegaurach und St. Stephan, an der Agip-Tankstelle, im Getränkemarkt Bergmann und im Mode-Fachgeschäft Hinz am Maxplatz in Bamberg im Vorverkauf zu 12 €, an der Abendkasse zu 14 €, für Kinder und Jugendliche (nur im Pfarrbüro) zu 8 €. Der Reinerlös ist zugunsten der Partnerschaft mit der anglikanischen Kirchengemeinde in Arundel, England.

Evang.-Luth. Kirche in Stegaurach

So, 30. April, Misericordias Domini

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Sergel)

So, 14. Mai, Kantate

18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wagner-Friedrich)

Mo, 15. Mai

19 Uhr Ökumenisches Abendgebet (AK Ökumene)

So, 21. Mai, Rogate

9.30 Uhr Festgottesdienst in der Auferstehungskirche, Bamberg (Pestalozzistraße)

So, 28. Mai, Exaudi

18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Wagner-Friedrich)

So, 4. Juni, Pfingstsonntag

10 Uhr Konfirmation in der Philippuskirche, Bamberg

Mo, 5. Juni, Pfingstmontag

10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (Past.ref. Christine Heinrich/AK Ökumene)

Die Gottesdienste finden statt in der kath. Pfarrkirche Stegaurach (wenn nicht anders angegeben). Zeitgleich sind die Kinder zum Kindergottesdienst eingeladen.

Weitere Veranstaltungen der evang. Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief St. Stephan. Auf besondere Veranstaltungen wird im Schaukasten und am Anschlagbrett in der Kirche hingewiesen.

Pfarrer Wagner-Friedrich erreichen Sie in der Pfarrstelle Philippuskirche, Buger Straße 78, 96049 Bamberg (am Klinikum), Tel. 0951/59074, Fax 0951/9570178.

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Johannes Wagner-Friedrich, Pfr.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Walsdorf

Gottesdienste in St. Laurentius-Kirche Walsdorf

Wir feiern jeden Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienste (entfällt in den Ferien).

Besondere Gottesdienste

Sonntag **7. Mai** 9.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl
Donnerstag **25. Mai** 9.30 Uhr Gottesdienst zu Himmelfahrt
Sonntag **28. Mai** 9.30 Uhr Festgottesdienst „50 Jahre Posaunenchor“

Taufsonntage

14. Mai – 4. Juni – 2. Juli – 3. September

Gottesdienst im Altenheim

Mittwoch, 17. Mai 2006, 11.00 Uhr

Gruppen und Kreise:

In der Kirchengemeinde gibt es verschiedene Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig treffen. Nähere Einzelheiten können Sie im Pfarramt erfragen (Tel. 09549-242).

Der Seniorenkreis lädt herzlich ein zur Muttertagsfeier am Dienstag, 2. Mai um 14.00 Uhr.

Der Frauenkreis trifft sich am Montag, 8. Mai um 19.30 Uhr zur Märchen- und Sagenstunde mit Frau Milatz.

Junge Gemeinde

Sonntags: Kinder- und Kleinkindergottesdienst um 9.30 Uhr (entfällt in den Ferien)

Montags: Kinderchor „Praise-Kids“

Freitags: Bubenjungschar „Die Racker“

Donnerstag, 18. Mai, 18.00 bis 19.30 Uhr Jugendgruppe im Gemeindehaus

Kinderchor

Kinder-Kunst-Ausstellung zum Thema „David und Goliath“ im Gemeindehaus.

Eröffnung ist am Samstag, 6. Mai um 16.00 Uhr.

Die Ausstellung ist an allen Sonntagen im Mai geöffnet von 10.15 Uhr bis 11.30 Uhr; am Sonntag 28. Mai anlässlich des Posaunenchor-Festes bis 18.00 Uhr.

Das Kinder-Musical „David und Goliath“ kommt am Samstag, 13. Mai um 16.00 Uhr im Saal der Gastwirtschaft „Weißes Lamm“, Walsdorf, zur Aufführung. Auch am Dekanatskirchentag soll das Musical nachmittags (genaue Uhrzeit steht noch nicht fest) in der Auferstehungskirche in Bamberg aufgeführt werden.

Sozialstation der Diakonie:

Das Leistungsangebot der Sozialstation der Diakonie Aurachtal mit Sitz in Walsdorf steht unter dem Leitwort: „Pflegen – Helfen – Beraten – Kirche unterwegs zu Ihnen.“

In der Sozialstation finden Pflegebedürftige durch qualifizierte Krankenschwestern und Altenpflegerinnen, die gerne in den häuslichen Bereich kommen, eine umfassende Betreuung.

Die Pflegekräfte kümmern sich um die pflegerischen, medizinischen und hauswirtschaftlichen Alltagssorgen und sehen auch eine seelsorgerliche Begleitung als selbstverständliche Aufgabe.

Für die Diakoniestation im Aurachtal ist nach wie vor Schwester Doris Leopold als Altenpflegerin und Ansprechpartnerin zuständig.

Die Sozialstation der Diakonie Aurachtal ist „rund um die Uhr“ unter folgenden Telefonnummern erreichbar: **0179-8838357 oder 0951-955110.**

Pfarrbüro:

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr.

Mit dem Spruch für Mai wünsche ich Ihnen Gottes Segen: Ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus. (Gal 3,26)
Pfr. Wolfgang Stefan

Bücherei Walsdorf

Wir sind für Sie und für euch da zu den bekannten Öffnungszeiten:

Sonntag 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr.

Am Muttertag, 14. Mai, ist die Bücherei geschlossen!

Die Bücherei ist während der Öffnungszeiten telefonisch erreichbar unter Nr. 0175-4534517.

Auf Ihren und euren Besuch in der Bücherei freut sich das Bücherei-Team

Redaktions- und Anzeigenschluss
20. des Vormonats, 12.00 Uhr

Pfarrei Lisberg

Mai 2006

Jeden Freitag um 18.30 Uhr Maiandacht in Walsdorf.

1. Mai Montag, MARIA, Schutzpatronin von Bayern

8.00 Uhr Hl. Messe in Lisberg

18.30 Uhr Erste Maiandacht in Lisberg

4. Mai Donnerstag,

16.00 Uhr, Wort-Gottes-Feier im Seniorenpflegeheim in Walsdorf

5. Mai Freitag, HERZ-JESU-FREITAG

9.30 Uhr Krankenbesuche

7. Mai Sonntag,

9.30 Uhr Feier der Jubelkommunion

13.00 Uhr Rosenkranzgebet in Lisberg

14.00 Uhr Dankandacht der Jubelkommunikanten

14. Mai Sonntag, MUTTERTAG

13.00 Uhr Maiandacht um Unterdorfer Kapellchen

17. Mai Mittwoch,

18.30 Uhr Maiandacht (gestaltet vom kath. Frauenbund)

18. Mai Donnerstag,

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Seniorenpflegeheim in Walsdorf

21. Mai Sonntag,

9.30 Uhr Pfarramt mit Weihe der neuen Turmtreppe und Verabschiedung der alten Pfarrgemeinderäte

22. Mai Montag, Bittgang in Lisberg

18.30 Uhr Abendmesse

Danach Bittgang

25. Mai Donnerstag, CHRISTI HIMMELFAHRT

18.30 Uhr Vorabendmesse in Lisberg

8.00 Uhr Eucharistiefeier in Walsdorf

9.00 Uhr Pfarramt. Nach dem Pfarramt (ca. 9.45 Uhr) Flurumgang der Pfarrgemeinde Lisberg und Filialgemeinde Walsdorf

VERANSTALTUNGEN IM MONAT MAI

9. Mai Dienstag,

14.00 Uhr Seniorentreffen in der Villa für alle Senioren ab dem 65. Lebensjahr.

17. Mai Mittwoch,

nach der Maiandacht des kath. Frauenbundes gemütliches Beisammensein in der Villa „mit einer guten Maibowle“.

21. Mai Sonntag,

ab 14.00 Uhr Festbetrieb in der Laufer-Halle anlässlich der Weihe der neuen Turmtreppe.

Ab 16.00 Uhr spielt die Blaskapelle Lisberg.

Während des Nachmittags werden für die Besucher Führungen im Turm angeboten. Der ALTE und der NEUE PFARRGEMEINDERAT lädt alle Gläubigen zur Weihe und zum gemütlichen Nachmittag herzlichst ein.

In St. Petrus, Walsdorf

18. Mai Donnerstag,

19.30 Uhr Treffen der KAB mit DS Ralph Korschinsky, Bamberg. Thema: „Wer arm ist muss früher sterben.“

Kirchengemeinde Trabelsdorf

Mai 2006

Gottesdienste in Trabelsdorf:

Jeden Sonn- und Feiertag Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Michaelskirche.

6. Mai 2006:

17.00 Uhr Krabbelgottesdienst in der Michaelskirche

7. Mai 2006:

9.30 Uhr Jubelkonfirmation in der Michaelskirche

21. Mai 2006:

9.30 Uhr Dekanatskirchentag „Auferstehen zum Leben“ in der Auferstehungskirche in Bamberg (Tagesprogramm siehe Schaukasten an der Kirche).

Monatsspruch: Ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus. (Gal. 3,26)

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Anke Thiemann-Bruha, Pfarrerin

Ihr Udo Bruha, Pfarrer

FFW Stegaurach

06.05.06: Übung der Aktiven, Beginn 17:00 Uhr, Feuerwehrhaus

20.05.06: **Florianstag mit Gottesdienst (Aktive nehmen in Uniform teil!)**

Treffpunkt 18:15 Uhr Kirche, anschließend gemütliches Beisammensein im Feuerwehrhaus. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

21.05.06: **Grillfest mit Tag der offenen Tür,** Beginn 14:00 Uhr

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Es spielt für Sie Werner Scheer.

Die Bevölkerung von Stegaurach und Umgebung ist herzlich eingeladen.

50 Jahre Schützenverein „Hubertus“, Stegaurach

27.05.06: Kirchengang mit anschließender Totenehrung und Fahnenzug zum Schützenhaus, Treffpunkt: 18:10 Uhr Parkplatz Bäckerei Nöth
Ab 20:00 Festkommers mit den „Lustigen Aurachen“

Termine für die Jugendfeuerwehr:

13.05.06: Übung der Jugendgruppe, Beginn 17:00 Uhr, Feuerwehrhaus

Achtung Änderung! Die Jugendübungen wurden auf **Samstag** verlegt.

VdK, OV Stegaurach

Der VdK, OV Stegaurach lädt alle seine Mitglieder – Mütter und auch Väter – mit Begleitpersonen sehr herzlich zur Maifeier ein am **Sonntag, den 21. Mai 2006 um 14.30 Uhr ins Josefsheim.**

Ein Referent zu dem wichtigen Thema „Gebe ich einer Person meines Vertrauens im Betreuungsfall Vollmacht oder muss ich einen fremden Betreuer akzeptieren?“ konnte gewonnen werden.

Gesangverein „Sängerlust“, Mühlendorf

Montag, 1. Mai 2006, **Wanderung** nach Stappenbach, Abmarsch um 9.15 Uhr ab Vereinslokal.

20. und 21. Mai 2006 **Zweitages-Ausflug** nach Dresden, Görlitz, Königstein.

Im **Kinderchor** werden noch Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren aufgenommen (aus allen Ortsteilen). Chorprobe jeweils Freitags 16.30 Uhr. Anmeldungen zur **musikalischen Früherziehung** sind noch möglich. Treffpunkt am Vereinslokal jeweils Freitags um 15.45 Uhr (Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahre – kostenfrei)

Sonntag, 28. Mai 06 ab 15.00 Uhr Treffen der Kinder vom Kinderchor und der musikalischen Früherziehung mit Eltern und Bekannten zu einem gemütlichen „Sich-kennen-lernen“ und zum Singen und Spielen!

1. KC 68, Stegaurach

Am Freitag, 19.05.2006, findet in der Kegelbahn unsere Aktiven- und Jahreshauptversammlung statt.

Beginn 20.00 Uhr. Tagesordnung siehe Vereinskasten.

Hierzu herzliche Einladung.

Soldatenkameradschaft Stegaurach

Sonntag, 7. Mai

Soldatenwallfahrt nach Vierzehnheiligen. Treffpunkt 8.15 Uhr am Seubelsdorfer Kreuz.

Samstag, 27. Mai

Teilnahme am 50jährigen Jubiläum des Schützenvereins Hubertus, Stegaurach. Beginn: 18.30 Uhr.

Sonntag, 28. Mai

125 Jahre Soldatenkameradschaft Ebermannstadt, Teilnahme am Festzug. Beginn 13.00 Uhr.

Reservistenkameradschaft Aurachtal

Montag, 01.05.2006

Maiausflug/Fahrradtour, Treffpunkt um 10 Uhr bei der Fa. Müller in Debring.

Mittwoch, 03.05.2006

Monatsversammlung um 20 Uhr im Gasthaus Hümmer.

Donnerstag, 25.05.2006

Hüttenfest auf „Willis Hütte“ in Knottenhof. Ab 10 Uhr Frühschoppen, mittags Spanferkel und anschließend Kaffee und Kuchen (vereinsinterne Veranstaltung).

Samstag, 27.05.2006

Teilnahme am Jubiläum des Schützenvereins, Treffpunkt um 18 Uhr am „Nöth-Parkplatz“.

Krieger- und Soldatenkameradschaft Mühlendorf und Umgebung

07.05.2006

Vierzehnheiligen 49. Kriegerwallfahrt nach Vierzehnheiligen

28.05.2006

Ebermannstadt 125 Jahre Soldatenkameradschaft Ebermannstadt e.V. 11.45 Uhr Abfahrt Vereinslokal Dorn, Mühlendorf. 13.00 Uhr Festzug.

28.05.2006, ab 15.00 Uhr

Stegaurach 50 Jahre Schützenverein Hubertus 1956 e.V., Stegaurach. Teilnahme von der Rückfahrt aus Ebermannstadt, ab 16.00 Uhr Preisverteilung.

Junge Union Stegaurach

Dienstag, 9. Mai 2006: JU-Stammtisch ab 19 Uhr im Gasthof Müller in Debring.

Einladung zur Kerwa in Höfen

am Samstag, 27.05.2006 am Feuerwehrhaus um 17.00 Uhr Aufstellen des Kirchweihbaumes, anschließend Bieranstich und Grillbetrieb. FFW und Soldatenkameradschaft laden hierzu alle herzlich ein.

Sportclub Mühlendorf

Montag, 01.05.2006:

Maiwanderung nach Bischberg. Abmarsch: 9.00 Uhr Gasthaus Dorn.

Samstag, 06.05.2006:

16.30 Uhr Sportclub – Weiherbuam Grasmannsdorf

Samstag, 13.05.2006:

16.30 Uhr Sportclub – ST. Weipelsdorf

Samstag, 20.05.2006:

17.30 Uhr AH Reundorf – Sportclub

Donnerstag, 25.05.2006 bis 28.05.2006:

Fußballturnier Drosendorf

Wanderfreunde Aurachtal e.V. 84, Stegaurach

Veranstaltung: Volkswanderung

30.04./01.05. Maroldsweisach, 06./07. Wilde Rose Bamberg, 06./07. Kemnath, 13./14. Schauenstein, 13./14. Bad Rodach, 20./21. Bayreuth, 20./21. Wiebelsheim, 21. Untersiemau, 24./25. Essleben, 25. Cadolzburg, 27./28. AMC Laudendach, 27./28. Beilngries, 27./28. Kleinsendelbach, 27./28. Lisberg. Teilnehmer melden sich unter „Stegaurach“ bei dem jeweiligen Veranstalter.

KAB Stegaurach

Dienstag, **09.05.2006 Maiandacht** um 19.00 Uhr am Anger in Debring, anschließend gemütliches Beisammensein im Freien. Die Bewohner sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Spielvereinigung Stegaurach e.V. 1945

zum **Endspurt in der Bezirksoberliga:**

Montag, 01.05.06,

15.00 Uhr: TSV Thiersheim – SpVgg Stegaurach

Sonntag, 07.05.06,

15.00 Uhr: BSC Saas Bayreuth – SpVgg Stegaurach

Samstag, 13.05.06,

16.00 Uhr: SpVgg Stegaurach – SV Mistelgau

Samstag, 20.05.06,

15.00 Uhr: SV Memmelsdorf – SpVgg Stegaurach

Freitag, 26.05.06,

18.30 Uhr: SpVgg Stegaurach – FC Strullendorf

und auch in der **Kreisklasse – Gruppe 3:**

Samstag, 06.05.06,

15.00 Uhr: SpVgg Stegaurach II – FC Frimmersdorf

Samstag, 13.05.06,

16.00 Uhr: FC Eintracht Erlach – SpVgg Stegaurach

Sonntag, 21.05.06,

15.00 Uhr: SpVgg Stegaurach II – DJK/SC Vorra

Samstag, 27.05.06,

17.00 Uhr: FC Strullendorf II – SpVgg Stegaurach II

Die SpVgg Stgaurach bedankt sich bei allen treuen Besuchern der Heimspiele der beiden Fußballmannschaften und bei den treuen Fans, die unsere Mannschaften bei den Auswärtsspielen begleiten.

Tennis-Abteilung

Schnupperkurs

„Tennis spielerisch lernen“

für Anfänger, Neugierige oder Fortgeschrittene, für jedes Alter!

Beginn: 8. Mai bis 24. Juli 2006 jeden Montag von **16 – 18 Uhr**. Ansprechpartner: **H. Kreč, Tel. 29589**.

Schützenverein „Hubertus“ 1956 e.V.

Programm Mai 2006

Schießzeiten: Mi., Sa. von 19.00 Uhr – 22.00 Uhr

Jugendschießen: Mi. von 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Am 27. Mai findet kein Schießen statt.

Rundenwettkämpfe

1. Mannschaft:

Di., 09.05.2006

19.30 Uhr Diana Bamberg 1 – Hubertus Stegaurach 1

2. Mannschaft:

Sa., 06.05.2006

19.00 Uhr Hubertus Stegaurach 2 – SV Merkendorf 1

3. Mannschaft:

Sa., 13.05.2006

19.00 Uhr Hubertus Stegaurach 3 – T.W. Ampferbach 2

Sportliches:

ab 03.05.2006 Beginn der Vereinsmeisterschaft (Luftgewehr) und des Hauptschießens (bis 20.09.2006. Der Königsschuss kann vom 05.07. bis 04.10.2006 abgegeben werden.)

Jubiläum – 50 Jahre Hubertus Stegaurach

23.05.2006 Zeltaufbau

26.05.2006 Bestuhlung und Einrichtung des Zeltes

27.05.2006 18.10 Uhr Abmarsch (Parkplatz Nöth) zur Totenehrung mit anschließendem Gottesdienst und Fahnenzug
20.00 Uhr Festkommers am Schützenhaus Lerchenweg 52 mit den „Lustigen Aurachern“

28.05.2006 15.00 Uhr Siegerehrung für Schützen- und Ortsvereine mit den „Sieben lustigen Vagabunden“.

Einladung ergeht an die gesamte Bevölkerung!

Gartenfreunde Stegaurach

1. Mai 2006

Radtour in den Mai über Birkach-Oberharnsbach nach Abtsdorf ins Gasthaus Beck. Abfahrt um 13.30 Uhr am Dorfplatz. Sollte das Wetter schlecht sein, fällt die Radtour aus.

Ab sofort haben Sie wieder die Möglichkeit, Ihren Rasen vertikutieren zu lassen. Terminvereinbarung mit Herrn Fred Gantke unter Tel. 290643 (abends). Arbeitspreis je Stunde 20,- €.

27. und 28. Mai

Teilnahme am Jubiläum des Schützenvereins Hubertus.

Sportverein Waizendorf

lädt ein

Zur Kirchweih am Sportplatz mit Aufstellen des Kirchweihbaumes am Samstag, den 20.05.2006 ab 18.00 Uhr. Festzug mit der Blaskapelle Frensdorf um 17.30 Uhr zum Sportplatz und anschließend Unterhaltungsmusik.

Und zu den Punktspielen der A-Klasse Gruppe 3 am

So., 07.05.2006 15.00 Uhr SV Wachenroth – SV Waizendorf

So., 14.05.2006 15.00 Uhr SV Waizendorf – DJK Steinsdorf

So., 21.05.2006 15.00 Uhr SV Waizendorf – TSV Burghaslach

So., 28.05.2006 15.00 Uhr FC Pommersfelden – SV Waizendorf

Vorspiel Reserven jeweils um 13.15 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Mühlendorf

Am Donnerstag (Christi Himmelfahrt), den 25.05.2006, Kellerfest am Merkleins-Keller mit **Blasmusik** und **Tombolaverlosung** sowie Kaffee, Kuchen, Bratwürste, Steaks und Haumacher-Brotzeiten. Beginn: 14.00 Uhr.

Herzliche Einladung ergeht an die gesamte Bevölkerung.

Termine der FFW Debring

06.05. 17.00 Uhr Hafenfest am Anger
14.05. 10.00 Uhr Übung – Löschtechnik

Maurer- und Bauhandwerkerzunft Stegaarach

Montag, 01.05.2006:

14.00 Uhr Maibaum-Aufstellen beim Patenverein in Schönbrunn

Donnerstag, 18.05.2006:

Gemeinsamer Maurerklatsch mit der Patenzunft Hallstadt bei der SG 1306 Bamberg im Schützenhaus Kunigundenruh. Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Donnerstag, 25.05.2006 bis Samstag, 27.05.2006:

Vereinsausflug zum Bodensee. Abfahrt 5.00 Uhr Parkplatz Nöth. Weitere Zusteigemöglichkeiten müssen vorher mit 2. Vorstand Norbert Lengenfelder abgesprochen werden.

Samstag, 27.05.2006 und Sonntag, 28.05.2006:

Teilnahme an den Feierlichkeiten anlässlich des 50jährigen Bestehens des Schützenvereins Stegaarach.

Kreuzschuher Runde e.V.

01.05.2006 – Maiwanderung von Kreuzschuh nach Weipelsdorf.
Abmarsch: 9.45 Uhr am Feuerwehrhaus.

02.06.2006 – Stammtischtreffen in der Vereinshütte mit Besprechung des Kirchweihablaufes ab 20.00 Uhr.

Im Monat Mai wird noch eine Andacht an der Kunigundenkapelle stattfinden. Der Termin wird noch kurzfristig festgelegt und dann bekannt gegeben.

Voranzeige:

10. und 12.06.2006 – Kirchweih in Kreuzschuh, wieder mit vielen verschiedenen Aktivitäten und am Sonntagnachmittag „Fränkischer Tanz“ unter der Linde.

Vereinstermine Walsdorf

Obst- und Gartenbauverein Walsdorf

Samstag, den 13. Mai 2006 von 14.00 – 17.00 Uhr in den Vereinsgarten am Brünna in Walsdorf.

Pflanzenbörse: Tausch und Verkauf selbst gezogener Pflanzen.
Kinder erhalten eine Kürbispflanze!

Fußballstammtisch Erlau

1. Mai Familienwanderung nach Tütschengreuth, Treffpunkt 10.00 Uhr am Gasthaus Kießling.

13. Mai 20 Jahre Zettmannsdorf – Teilnahme am Turnier.

25. Mai Herrenwanderung nach Weiher, Treffpunkt 9.00 Uhr am Gasthaus Kießling.

FFW Erlau

Die FFW Erlau lädt zum Kellerfest am Samstag, den 27.05.2006 ab 16.00 Uhr in die „Holgasse“ ein (nach Spielplatz Schindholzweg). Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.

Sportverein Walsdorf

Fußball:

Sonntag, 30. April

15.00 Uhr SV Walsdorf - SpVgg Lauter

Mittwoch, 3. Mai

18.30 Uhr SV Walsdorf - RSC Oberhaid

Sonntag, 7. Mai

15.00 Uhr VfL Mürsbach - SV Walsdorf

Sonntag, 14. Mai

15.00 Uhr SV Walsdorf - ASV Trabelsdorf

Sonntag, 21. Mai

15.00 Uhr FC Bischberg - SV Walsdorf

Samstag, 27. Mai

17.00 Uhr SV Walsdorf - SpVgg Rattelsdorf
Anstoß der Reserve um 13.15 Uhr.

Die 9. Ausschusssitzung des Sportvereins Walsdorf findet am 29. Mai um 19.30 Uhr im Sportheim statt.